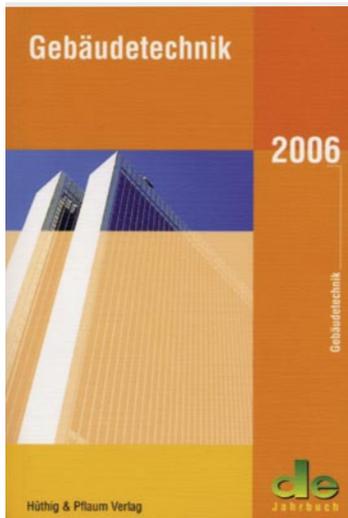


**NACHSCHLAGEWERK**

**Gebäudetechnik**

Jörg Veit, Peer Schmidt, 448 Seiten, 1. Auflage, 2005, ISBN 3-8101-0216-4, Hüthig Verlag, Heidelberg, 19,80 €.

Die Erhöhung der Energieeffizienz ist eine wesentliche Quelle für Energie- und Kosteneinsparung und kann neben positiven Effekten für unsere Umwelt auch wirtschaftliche Impulse für Handwerker, Planer und Architekten bringen. Dieses Jahrbuch gibt allen Fachleuten der Baubranche die Möglichkeit, ihre eigene zukunftssträchtige Position in dem Markt



der Gebäudetechnik zu finden. Das Buch gibt einen Überblick u. a. über Veränderungen bei Gesetzen, Bestimmungen, Richtlinien und Normen, aber auch Förderprogrammen. Technische Neuheiten und Entwicklungstendenzen, neue Geschäftsfelder, sowie die Integration gewerkespezifischer Elemente und Themen der Gebäudeautomatisierung runden das Themenspektrum ab.

**FACHBUCH**

**Energiereport IV**

Bundesministerium für Wirtschaft und Arbeit, Berlin, 2005, 550 Seiten, ISBN 3-486-63089-X, Oldenbourg Industrieverlag, München, 100 €.

Der Energiereport IV prognostiziert die energiewirtschaftliche Entwicklung in Deutschland bis 2030. Er verknüpft langfristige Entwicklungstrends von Bevölkerung, Wirtschaft, Technik und Umwelt und berücksichtigt grundlegende energiepolitische Weichenstellungen. Die Untersuchung konzentriert sich auf weltweite Energieentwicklung, Ressourcenverfügbarkeit, strukturelle Veränderungen und den technischen Fortschritt im



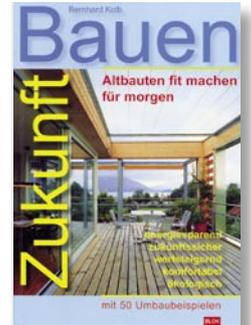
Elektrizitätssektor sowie die Entwicklung der Import- und Verbraucherpreise für Energie und Energieausgaben der Volkswirtschaft. Die Prognose zeigt u.a. im Einzelnen die Entwicklung bis 2030 für Primärenergieverbrauch, Endenergieverbrauch, Energieträgern, Wärmeverbrauch der Sektoren, Stromverbrauch, Wachstum der erneuerbaren Energien und energiebedingte Emissionen.

**RATGEBER**

**Zukunft Bauen**

Bernhard Kolb, 280 Seiten, 2005, ISBN 3-924466-18-1, Blok Verlag München, 19,90 €.

Warum noch neue Häuser bauen, wenn bereits mehr als eine Million Wohnungen leer stehen? Dieser Frage widmet sich der Autor und zeigt anhand einer Fülle von Umbaubeispielen, wie aus alten Gebäuden energiesparende, komfortable und zukunftsweisende Wohnhäuser werden. Ob Einfamilienhaus, Reihenhauses oder Plattenbau – mit den vorgestellten Maßnahmen lassen sich bei allen gängigen Gebäudetypen die Heizkosten mindestens halbieren. Alle notwendigen Schritte zum Energie sparen werden am Beispiel einer Mustersanierung detailliert beschrieben. Dennoch ist dieses Buch keine Anleitung zum Do it yourself, sondern vielmehr ein Ratgeber mit wertvollen Tipps und Anregungen für Energieberater, Architekten und Handwerker.



**RATGEBER**

**Wärmeversorgung im Neubau**

23 Seiten, 2005, Bestellnummer 09 11 05, ASUE Kaiserslautern, www.asue.de, kostenlos.

Die Entscheidung für ein energetisch effizientes und ökologisch sinnvolles Heizungssystem ist bei der Vielzahl der Systeme nicht einfach. Der Ratgeber „Wärmeversorgung im Neubau“ kann dabei ein wichtiges Hilfsmittel sein. So hat die ASUE bei einem in dieser Broschüre veröffentlichten Vergleich von sechs gängigen Heizsystemen bei den Vollkosten – dabei werden nicht nur die einmalig anfallenden Investitionskosten, sondern auch die jährlichen Energiekosten berücksichtigt – Unterschiede von bis zu 1000 Euro pro Jahr festgestellt. Neben den Themen Heizungsanlage und Warmwasserbereitung wird außerdem auf die „Kontrollierte Wohnungslüftung“ eingegangen, die in der Energieeinsparverordnung (EnEV) zusammengefassten gesetzlichen Vorschriften erläutert und die Vorteile einer Dachheizzentrale beschreibt.



**BROSCHÜRE****Photovoltaik in der Gebäudegestaltung**

Landesinitiative Zukunftsenergien NRW, Uwe H. Burghardt, 32 Seiten, aktualisierte Auflage, 5/4/2005, kostenlos, [www.energieland.nrw.de](http://www.energieland.nrw.de)

Photovoltaik-Elemente in Gebäudefassaden sind mittlerweile eine Alternative zu herkömmlichen Außenverkleidungen. Oft fehlt jedoch noch das Handwerkszeug für die Planung solcher Fassaden. Die Broschüre „Photovoltaik in der Gebäudegestaltung“ der Landesinitiative Zukunftsenergien NRW vermittelt dafür das nötige Grundwissen. Beispiele verdeutlichen, wie sich die Photovoltaik gestalterisch ansprechend und möglichst effizient in der Gebäudehülle integrieren lässt. Die Einflüsse des Gestaltungskonzepts auf den Energieertrag werden ebenso dargelegt wie die



Möglichkeiten der Anbindung an das elektrische Versorgungsnetz. Zudem macht die Broschüre einfache, überschlägige Ertragsabschätzungen möglich.

**FACHBUCH****Projekte zum Erfolg führen**

Heinz Schelle, 318 Seiten, 4. Auflage, 2004, ISBN 3-423-05888-9, Deutscher Taschenbuch Verlag München, 11 €.

Projektmanagement lohnt sich nicht nur in der Industrie, sondern auch in der mittelständischen Wirtschaft und bei kleinen Projekten. Das „Durchwursteln“ durch Projekte ist jedoch bislang eher die Regel als die Ausnahme. Dabei könnte Projektmanagement eines der wichtigsten Mittel sein, um technischen und organisatorischen Wandel in Organisationen durchzusetzen und dadurch Konkurrenzvorteile zu bekommen. Systematisches Projektmanagement führt zu hoher Termin- und Kostentreue und zum sicheren Erreichen des geplanten Ergebnisses. Genau das will dieses Buch vermitteln und beginnt daher mit einem fiktiven Fallbeispiel. In dem „misslungenen Projekt“ werden Kombinationen von realistischen Fehlern geschildert, die in weiteren Kapiteln sozusagen als Kontrastmittel dienen, um immer wieder zu verdeutlichen, wie man es hätte noch besser machen können.

**FACHBUCH****Baukosten für Sanierung**

Baukosteninformationszentrum Deutscher Architektenkammern, 590 Seiten, 2005, ISBN 3481021771, Rudolf Müller Verlag Köln, 89 €.

Diese übersichtliche und praxisnahe Datengrundlage zur Baukostenermittlung von Sanierungsmaßnahmen beinhaltet 26 Einzeldokumentationen von realisierten Baumaßnahmen. Zu den Altbau-Objekten sind die Baukosten sowohl nach DIN 276 als auch nach Leistungsbereichen unterteilt. Zur raschen Themenfindung verhilft eine weitere Differenzierung der Baukosten nach Abbruch-, Wiederherstell- und Herstell-

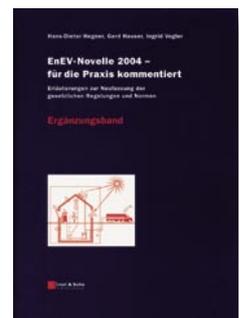


leistungen. Ebenso haben die Autoren weitere Einfluss-Faktoren wie Region, Konjunktur, Bundesland und Kreis bei den dokumentierten Projekten berücksichtigt und erläutert. Im Teil zwei des Fachbuchs finden die Anwender u. a. Altbau-Kostenwerte für Bauelemente für Baukonstruktionen und Technische Anlagen.

**ERGÄNZUNGSBAND****EnEV-Novelle 2004 – für die Praxis**

Hans-Dieter Hegner, Gerd Hauser, Ingrid Vogler, 100 Seiten, 2005, ISBN-10: 3-433-01812-X, TÜV Ernst & Sohn Verlag Berlin, 19,90 €.

Das Buch ist eine ideale Ergänzung zu dem Band „Energieeinsparverordnung EnEV – für die Praxis kommentiert“ und zu Bauphysik Spezial – Anwendung der EnEV und energetische Kennwerte. Die Anpassung der Verordnung an die Neufassung des technischen Regelwerks – DIN 41089-2, DIN 4108-6 und DIN V 4701-10 – wird erläutert und anhand von Beispielen nachvollziehbar. Darüber hinaus wird ein Ausblick auf die Umsetzung der EU-Richtlinie im Jahr 2006 gegeben. Die Erläuterung der Berechnungsansätze für Wärmebrücken, Mindestwärmeschutz und sommerlichen Wärmeschutz, sowie der Verfahrensregelungen und der Auslegung machen das Buch zu einer wertvollen Hilfe in der täglichen Praxis.



LEITFADEN

**Zukunftstrend Empfehlungsmarketing**

Anne M. Schüller, 132 Seiten, 1. Auflage, 2005, ISBN 3-934424-65-1, BusinessVillage, Göttingen, 21,80 €.

„Du, ich kenn da jemanden, der kennt jemanden ...“ Diesen Satz hat bestimmt jeder schon mal gehört. Sei es auf der Suche nach einem guten Handwerker, Rechtsbeistand usw. Die Strategie, die sich dahinter verbirgt, sollten sich Unternehmer zunutze machen, so der Tipp der Autorin. In der heutigen Zeit gewinnt daher die Form des Weiterempfehlens zunehmend an Bedeutung. Empfehlungsmarketing ist beispielsweise ein vielversprechender

Weg, um neue Kunden zu gewinnen und den eigenen Bekanntheitsgrad zu steigern. Dieser Praxisleitfaden gibt einen Überblick über die Grundlagen und Anwendungsbereiche des Empfehlungsmarketings. Die Autorin zeigt Wege, welche Gewinnpotenziale Unternehmen durch Empfehlungsmarketing realisieren können und gibt Tipps zur praktischen Umsetzung zielgerichteter Strategien.



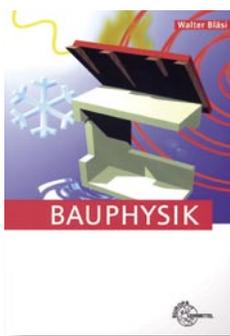
FACHBUCH

**Bauphysik**

Walter Bläsi, 304 Seiten, 5. Auflage, 2004, ISBN 3-8085-4265-9, Europa-Lehrmittel Verlag Haan, 24,40 €.

Dieses Buch ist für diejenigen gedacht, die sich mit den Disziplinen der Bauphysik und der Bauchemie vertraut machen wollen und nicht nur an theoretischen Abhandlungen interessiert sind. Das Fachbuch informiert über die Bereiche Wärmeschutz, Feuchteschutz, Schallschutz und gibt außerdem einen kurzen Überblick zu dem Thema Brandschutz. Komplet durchgerechnete Beispiele von problemlosen, aber

auch problemhaften Fällen sowie die zahlreichen Abbildungen, sollen dem Nutzer den Einstieg erleichtern. Der Autor denkt dabei u. a. sowohl an Meister und Techniker, an Studenten der Fachhochschulen, Technischen Hochschulen und Universitäten. Aber auch für Lehrer der Berufsschulen, Architekten, Ingenieure und Ausbilder in Betrieben, ist das Fachbuch eine hilfreiche Arbeitsunterlage.



@ **INFOLINKS**



**Innovative Energie-Projekte**

Das Internet-Portal des Bine Informationsdienstes vernetzt Akteure des energiesparenden Bauens. Auf dieser Plattform können Informationen aus der Planungspraxis zu innovativen Gebäuden, effizienten Energietechniken und modernen Technologieanwendungen recherchiert werden. Architekten, Ingenieure und Bauträgern wird ein Forum für den Erfahrungsaustausch geboten. Zum Recherchieren von Energie-Know-how und zum Selberpräsentieren. [www.energie-projekte.de](http://www.energie-projekte.de)



**Was kostet die Energie?**

Nur wenige wissen, was Energie kostet und wie hoch der eigene Verbrauch tatsächlich ist. Beispielsweise ist eine Kilowattstunde nötig, um einen Hefekuchen zu backen und ebenso viel, um mit einer sparsamen Maschine eine Ladung Wäsche bei 60 Grad zu waschen. Für eine Kilowattstunde Strom sind derzeit etwa 16 Cent, dagegen für die gleiche Menge Erdgas etwa fünf Cent zu zahlen. Der Bund der Energieverbraucher hat aufgelistet, auf welch unterschiedliche Arten sich eine Kilowattstunde ergeben kann. [www.energieverbraucher.de](http://www.energieverbraucher.de)

**Energiekostenrechner**

Was für ein Haus bewohnen Sie? Ist Ihr Geschirrspüler gasbeheizt oder an die Warmwasserleitung angeschlossen? Sind diese und andere Fragen im Schnell-Check für Energieverbrauch beantwortet, wird eine Kostenübersicht erstellt. Architekten und Heizungsbauer haben dieses Berechnungsbeispiel auf Basis von Erfahrungswerten entwickelt. Es orientiert sich an den Nutzungsbedingungen wie z. B. an Wohnansprüchen und Lebensgewohnheiten. [www.ieu.de](http://www.ieu.de)